

Coronavirus - Bündnis-Demo "Potsdam for Future" abgesagt. Stattdessen: #NetzStreikFürsKlima

Sehr geehrte Pressevertreter*innen,

aufgrund der Entwicklungen rund um das Coronavirus stellt sich das Klimabündnis „Potsdam for Future“ ebenfalls der Verantwortung als Veranstalter und sagt die angekündigte Bündnis-Demo am kommenden Sonntag, den 15.03.2020, ab. „Das Durchführen einer solchen Großveranstaltung wäre angesichts der aktuellen Lage unverantwortbar. Für uns ist es selbstverständlich, diese Krise mit allen nötigen Mitteln zu bekämpfen und wir tun das genau so entschlossen, wie wir gegen die Klimakrise vorgehen“, so Michaela Kruse, eine Sprecherin vom Bündnis „Potsdam for Future“.

„Wir dürfen nicht vergessen, dass die Ausbreitung des Coronavirus möglicherweise die akuteste, aber nicht die schlimmste weltweite Bedrohung für die Menschheit ist“, so Anna Ducksch von Fridays for Future Potsdam. „Um die Ausbreitung der Viren zu verlangsamen ist der Zusammenhalt der weltweiten Solidargemeinschaft von Nöten, jede*n Einzelne*n sehen wir daher in der Pflicht, seinen Beitrag zum Gesundheitsschutz zu leisten. Trotzdem möchten wir an diesem Wochenende auf die drohende Klimakrise aufmerksam machen und rufen daher online ohne Ansteckungsgefahr unter den Hashtags #NetzStreikFürsKlima und #ClimateStrikeOnline zum Protest auf.“ Auch Greta Thunberg und Fridays for Future Deutschland haben bereits dazu aufgerufen, den Protest unter diesen Hashtags im Internet fortzusetzen.

Auf der Webseite unter <https://potsdamforfuture.de> werden über das Wochenende Aktionsmaterial - beispielsweise ein Schild zum Ausdrucken, mit welchem man sich fotografieren kann - und Beiträge zur kommunalen Klimaschutzpolitik, dem angesetzten Thema der Demonstration, in Form von Blogbeiträgen geteilt.

Das Bündnis „Potsdam for Future“ ruft die Entscheidungsträger*innen der Stadt dazu auf, Klimaschutzmaßnahmen sofort und konsequent umzusetzen. Im Demo-Aufruf hieß es: „Wir fordern unter anderem einen Masterplan zum Klimaschutz, der diesen Namen auch verdient. Alle zukünftigen Investitionen müssen klimaneutral sein! Bäume und Grünflächen müssen erhalten und die Verkehrswende eingeleitet werden!“

„Krisen und existentielle Bedrohungen erfordern drastische Maßnahmen“, sagt auch Jana von Extinction Rebellion Potsdam. „In Zeiten von Corona gilt es, auf die Wissenschaft zu hören, wie es die Bewegung ‚Fridays for Future‘ auch für die Klimakrise fordert. Ein entschlossenes Handeln ist in beiden Fällen essentiell, um den drohenden Problemen vorzubeugen.“

Die Klima-Demo soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Otto Richter
für das Klimabündnis Potsdam for Future